

Am Dienstag, 07.03. fand in Leipzig das Landesfinale der WK M und der WK GSw statt. Wie schon die Regionaltourniere Leipzig, fand das Landesfinale der beiden Mädchen WKs in der Fortunaklause in Paunsdorf statt. Michael Nagel hatte am Vortag alles gut vorbereitet, so dass pünktlich 9.30 Uhr gestartet werden konnte. Bei der WK M waren zwei Mannschaften am Start, diese spielten im vollen Scheveninger System 4 Runden. Das Schmidt-Rottluf Gymnasium Chemnitz konnte sich dabei in 3 Runden jeweils durchsetzen und spielte nur in der letzten Runde Remis. Somit gewannen die Mädchen recht klar vor dem Lessing Gymnasium aus Plauen. Bei der WK GSw waren 10 Mannschaften am Start.

In der WK GSw siegte die Karl-Marx-GS Plauen nach 5 Runden mit 10:0 Mannschaftspunkten recht sicher vor der BIP Kreativschule Dresden und der 60.Grundschule Leipzig. Insgesamt waren 10 Mädchenmannschaften der Grundschulen angereist. Damit bewegen wir uns wieder auf die Zahlen vor Corona zu. Turnierleiter Harald Niesch hatte das ganze Turnier über eine leichte Aufgabe, es gab weder Proteste noch andere Probleme während der Runden. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die tolle Disziplin der Mädchen und Betreuer.